

ÜBERSICHT

„ROTER FADEN DER ERKENNTNIS“	PRAGMATIK DER QUALIFIKATIONSARBEIT	ARBEITS- UND SCHREIBPROZESS
<i>BEGINN</i>		
Forschungsinteresse	Auswahl einer Betreuungsperson	
Konsultation geeigneter Fachliteratur	Beratung durch die Betreuungsperson	Literaturrecherche (Verschriftlichung)
Formulierung der Forschungsfrage	Kommunikation an die Betreuungsperson und Zustimmung zu Forschungsfrage, Exposee und Betreuungsrolle,	Literaturrecherche (Verschriftlichung)
Erstellung des Methodenkonzeptes: allgemeine methodische Zuordnung (deskriptiv, explorativ, hypothesentestend) ev. Hypothesen ev. Modelle ev. Konzepte ev. Theorien Abgrenzung des empirisch zu analysierenden Systems Erhebungsmethode Auswertungsmethode	Anmeldung der Arbeit: Einreichung eines Exposees an der Fakultät, das durch den Vorstand der betreuenden Institution gegengezeichnet ist Kommunikation an die Betreuungsperson und Zustimmung	Konzepterstellung (Verschriftlichung, inklusive Argumentation der Methodenwahl) Erhebung Auswertung Interpretation
Darstellung der Ergebnisse als Antwort auf die Forschungsfrage	Kommunikation an die Betreuungsperson und Zustimmung	Verschriftlichung der Ergebnisse inklusive ihrer Auswertung
Diskussion (inklusive methodischer Reflexion, theoretischer Reflexion und Ausblick)	Kommunikation an die Betreuungsperson und Zustimmung	Verschriftlichung der Diskussion
		Formatierung, Lektorat und Druck der Arbeit
	Einreichung der Arbeit	
	Begutachtung und Prüfung	
<i>ABSCHLUSS</i>		

DIPLOM/DISSERTATIONSARBEITSPROZESS